Badische Zeitung

Tierschutz

Grüne beantragen Katzenschutzverordnung für Lörrach

Die Grünen-Fraktion fordert eine Katzenschutzverordnung für Lörrach. Sie soll die Biodiversität schützen und Tierleid reduzieren. 3 min

Eine Verordnung soll die unkontrollierte Vermehrung von Katzen eindämmen. Foto: Shadi Jarar'ah (dpa)

Die Fraktion der Grünen im Gemeinderat hat für Lörrach eine Katzenschutzverordnung beantragt, wie sie schon knapp 200 Kommunen in Baden-Württemberg haben. Es geht der Fraktion dabei vor allem um die Biodiversität. In der Pressemeldung der Grünen-Fraktion heißt es: "Katzen sind wunderbare Tiere, aber es gibt in Deutschland

wesentlich mehr, als etwa für die Vogelpopulation zuträglich ist." Dass die Zahl der Vögel stark zurückgehe, habe laut dem Naturschutzbund Deutschland (Nabu) auch damit zu tun, dass es zu viele freilaufende Katzen gebe. Auch Eidechsen werden von Katzen gejagt.

Eine Katzenschutzverordnung habe für Halter reiner Hauskatzen keine Folgen. Halter von Freigängertieren verpflichte sie zur Kastration, Kennzeichnung und Registrierung über ein kostenloses Onlineportal. Das habe zum Ziel, die freilebenden Katzenpopulationen zu kontrollieren und Tierleid zu reduzieren.

Die Fraktion hat sich mit dem Tierschutzverein Lörrach in Verbindung gesetzt. Er würde eine solche Maßnahme sehr begrüßen, heißt es in der Meldung. Denn immer wieder werden streunende und herrenlose Katzen abgegeben, die ohne Verordnung erst nach Ablauf einer Frist von sechs Monaten kastriert werden dürfen. Mit der Verordnung könne jede Katze, die als Fundtier kommt oder als Streuner gemeldet wird, sofort kastriert werden.

Sollte sich ein Tier keinem Besitzer zuordnen lassen, müsste die Stadt die Kastration übernehmen. Doch dies sei erfahrungsgemäß eher selten der Fall. In Müllheim gebe es seit 2021 eine Katzenschutzverordnung, die Stadt musste seither in vier Fällen tätig werden. Fazit der Grünen: "Entscheidend an einer Verordnung wäre das Signal, dass sich die Halter darum kümmern müssen, dass sich die Tiere nicht unkontrolliert vermehren."